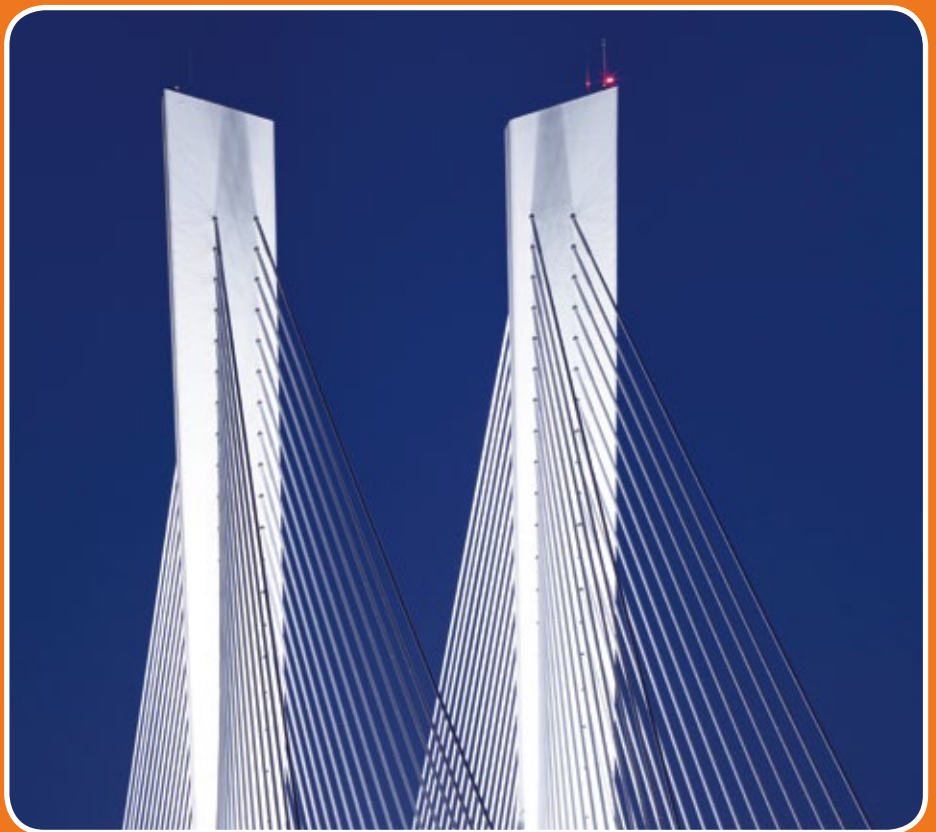




Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern

AUSGABE 2018



Beiträge

*Was sich für Mitglieder
ab 1. Januar ändert*

Seite 4

Mitgliederportal

*In vier Schritten zum
persönlichen Zugang*

Seite 6

Immobilien

*Prüfentrift besticht
durch Stil und Lage*

Seite 11

Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern



Foto: Kris Finn, Titelfoto: © republica / iStockphoto

Sie finden uns hier:

Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern

Gutenberghof 7

30159 Hannover

Telefon: 05 11 7 00 21-0

Telefax: 05 11 7 00 21-314

Internet: www.aevm.de

E-Mail: info@aevm.de

EDITORIAL

Liebe Kolleginnen und Kollegen,



Foto: Küstner

ich freue mich, Sie erstmalig als Vorsitzende des Verwaltungsausschusses begrüßen zu dürfen. Im Mai 2017 sind die ärztlichen Mitglieder des Verwaltungs- und Aufsichtsausschusses von der Kammerversammlung neu gewählt worden. Außerdem haben wir im Rahmen einer Reorganisation die Aufgaben der Gremien konkretisiert. Der Verwaltungsausschuss ist operativ tätig. Der Aufsichtsausschuss hat die kontrollierende Funktion. Die beiden Ausschüsse und das Organigramm der Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern stellen wir Ihnen auf Seite 9 vor.

Kennen Sie schon unser Mitgliederportal? Seit Juni 2017 können Sie als Mitglied über das Portal sicher und bequem elektronisch mit uns Kontakt aufnehmen. Entscheiden Sie sich für die Nutzung, erhalten Sie Ihre Briefe nur noch darüber. Wie einfach der Weg ins Portal ist, lesen Sie auf Seite 6.

Die Situation an den Kapitalmärkten ist nach wie vor herausfordernd. Unsere Strategie, bei Immobilienanlagen langfristig in werthaltige innerstädtische Wohnimmobi-

lien zu investieren, haben wir fortgesetzt und ausgebaut. Die Akzeptanz der Ärzteversorgung am Markt zeigt, dass wir uns als geachteter Partner auch in der Immobilienentwicklung etabliert haben. Unser hoher Anspruch an unsere Immobilien zahlt sich aus: Die niedrigen Leerstandsquoten spiegeln die Zufriedenheit unserer Mieter wider. Eine unserer Immobilien in Hannover stellen wir Ihnen auf Seite 11 vor.

Auch in Zukunft arbeiten wir engagiert für die Sicherung Ihrer Versorgung im Alter und bei Berufsunfähigkeit.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihre

Dr. med. Liane Hauk-Westerhoff

Vorsitzende des Verwaltungsausschusses

Inhalt

- 4 Die Beiträge ab 1. Januar 2018
- 5 Beiträge aus dem Krankengeld und Verletztengeld
- 6 Schritt für Schritt zum Mitgliederportal
- 8 Jahresbilanz zum 31. Dezember 2016
- 8 Gesamtaufwand für Versorgungsleistungen 2016
- 9 Neuer Verwaltungs- und Aufsichtsausschuss
- 10 Die Abteilung Rechnungswesen stellt sich vor
- 11 Immobilie in Hannover

IMPRESSUM

Redaktion (verantwortlich)
Ärzteversorgung
Mecklenburg-Vorpommern
Gutenberghof 7
30159 Hannover
Telefon: 05 11 7 00 21-0
E-Mail: info@aevm.de

Gestaltung und Produktion
Madsack Medienagentur GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover
Telefon: 05 11 5 18-30 01
Internet: www.madsack-agentur.de

Druck
Druckhaus Pinkvoss GmbH
Landwehrstraße 85
30519 Hannover

Die neuen Beiträge ab 1. Januar 2018

Selbstständige Ärztinnen und Ärzte

Sie können zwischen einer einkommensabhängigen und einkommensunabhängigen Veranlagung wählen.

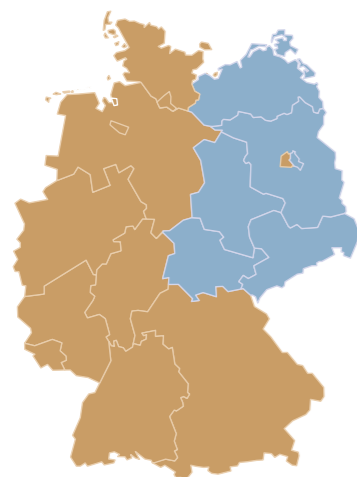
■ **Einkommensabhängige Veranlagung:** Ihr Pflichtbeitrag beträgt 18,6 Prozent der Jahreseinkünfte aus selbstständiger ärztlicher Tätigkeit, höchstens 10/10 (siehe Tabelle). Sie zahlen zunächst einen vorläufigen Beitrag. Die endgültige Abstimmung Ihres Beitragskontos erfolgt nach Vorlage des Einkommensteuerbescheids oder einer Auskunft des Steuerberaters. Maßgebend sind die Einkünfte vor Steuerabzug.

■ **Einkommensunabhängige Veranlagung:** Wählen Sie eine einkommensunabhängige Veranlagung, müssen Sie keinen Einkommensnachweis vorlegen. Sie zahlen dann eine Beitragsstufe, mindestens 10/10 bis maximal 15/10.

■ **Änderung der Veranlagung:** Eine Änderung der Veranlagung von einkommensabhängig in einkommensunabhängig oder umgekehrt ist rückwirkend nur zum 1. Januar des laufenden Geschäftsjahres zulässig.

■ **Angestellte Ärztinnen und Ärzte**
Sind Sie von der gesetzlichen Rentenversicherungspflicht befreit, zahlen Sie analog zur gesetzlichen Rentenversicherung 18,6 Prozent des sozialversicherungspflichtigen Bruttoentgelts, höchstens 1.078,80 Euro monatlich (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil).

Beitragsbemessungsgrenzen 2018



Ost
monatlich
5.800 Euro
jährlich
69.600 Euro

West
monatlich
6.500 Euro
jährlich
78.000 Euro

Beitragsstufen 2018	Euro jährlich	Euro monatlich
15/10	19.418,40	1.618,20
14/10	18.123,84	1.510,32
13/10	16.829,28	1.402,44
12/10	15.534,72	1.294,56
11/10	14.240,16	1.186,68
10/10	12.945,60	1.078,80
1/10	1.294,56	107,88

■ **Ärztinnen und Ärzte ohne ärztliche Berufsausübung**
Sie können den 1/10-Beitrag oder mehr zahlen.

■ **Freiwillige Zuzahlung**
Sie können zusätzlich zu Ihrem Pflichtbeitrag freiwillig Zahlungen leisten.

Bis zum 10/10-Beitrag können Sie in beliebiger Höhe zuzahlen. Möchten Sie darüber hinaus zahlen, ist dies in Beitragsstufen möglich (siehe Tabelle).

■ **Einschränkung der freiwilligen Zuzahlung:** Die Zuzahlung ist in Geschäftsjahren nach vollendetem 52. Lebensjahr eingeschränkt Ihren persönlichen Zuzahlungsbetrag teilen wir Ihnen gern mit.

■ **Frist:** Freiwillige Zuzahlungen sind spätestens bis zum 31. Dezember des laufenden Geschäftsjahres zu leisten.

Zum 1. Januar 2018 steigen:

Renten
0,5 Prozent

Anwartschaften
0,5 Prozent

Beiträge aus dem Krankengeld und Verletztengeld

Seit zwei Jahren werden für angestellte Mitglieder berufsständischer Versorgungswerke, die gesetzlich krankenversichert sind, Rentenbeiträge aus dem Krankengeld gezahlt. Zuvor war das nur für gesetzlich Rentenversicherte so. Diese Gleichstellung berufsständischer Versorgter mit gesetzlich Rentenversicherten bei der Beitragsübernahme ist seit Januar 2016 durch das GKV-Versorgungsstärkungsgesetz umgesetzt. Bei Bezug von Krankengeld zahlt die

gesetzliche Krankenversicherung auf Antrag den Trägeranteil zum Versorgungswerk. Der kleinere Versichertenanteil wird dem Mitglied zur Weiterleitung ans Versorgungswerk mit dem Krankengeld ausgezahlt.

Für den Bezug von Verletztengeld, also im Falle eines Arbeitsunfalls oder einer Berufskrankheit, ist im Juli 2017 eine entsprechende Regelung in Kraft getreten. Versteckt im Gesetz zur Änderung des Bundes-

versorgungsgesetzes und anderer Gesetze war diese Verbesserung für Mitglieder berufsständischer Versorgungswerke enthalten. Die Unfallversicherungsträger zahlen beim Bezug von Verletztengeld auf Antrag Rentenversicherungsbeiträge zum Versorgungswerk. Sicherlich und hoffentlich werden die Fallzahlen beim Verletztengeld nicht hoch sein. Dennoch können auch kleine politische Erfolge für die betroffenen Ärztinnen und Ärzte eine große Bedeutung haben.

Schritt für Schritt zum Mitgliederportal

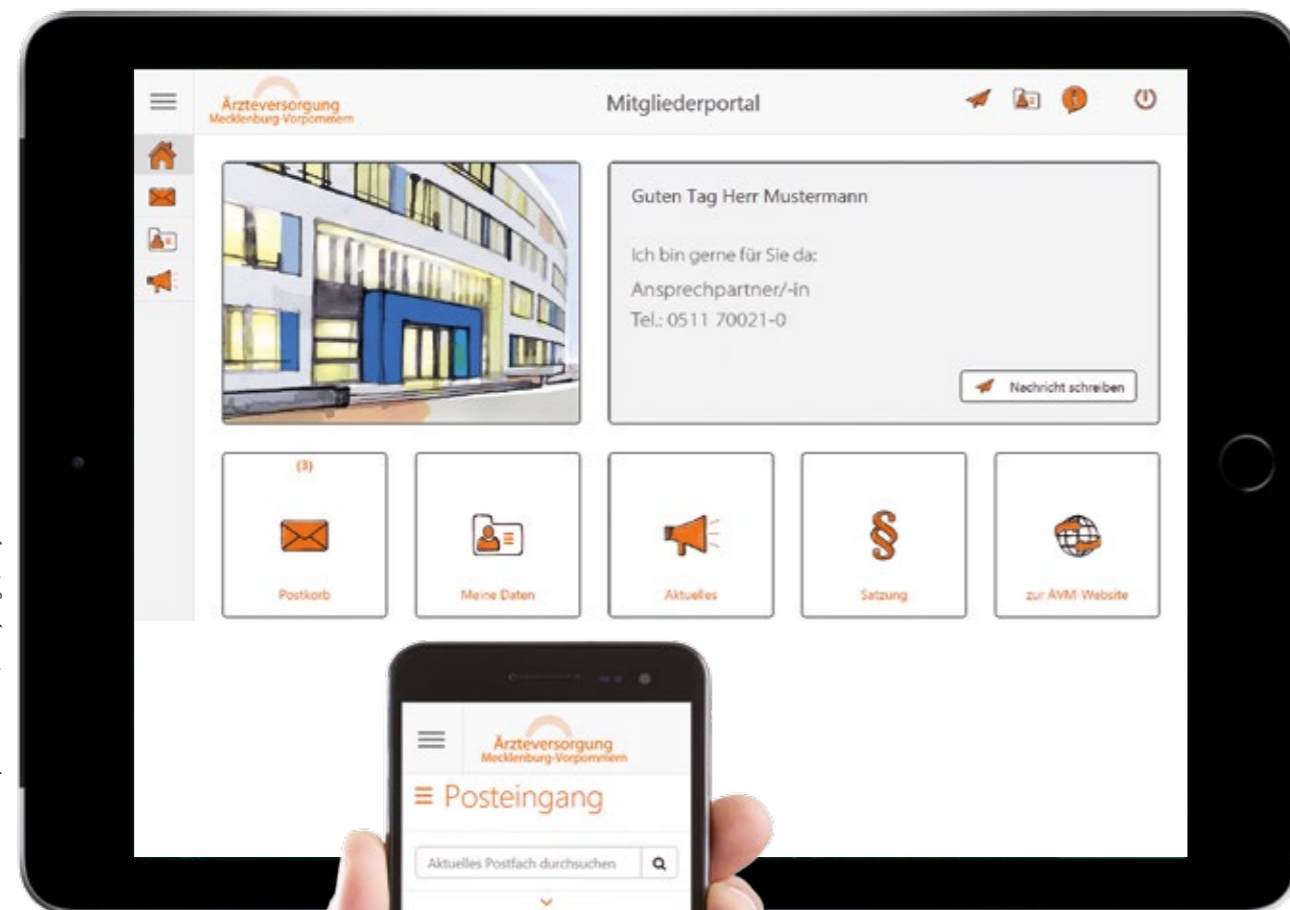
In wenigen Minuten schalten Sie Ihren persönlichen Zugang frei



Betreff: Mitgliederportal der Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern

Ihre Zugangsdaten haben Sie bereits per Post erhalten*


* Zugangsdaten nicht mehr zur Hand? Kein Problem. Rufen Sie gerne die Zentrale unter 0511/70021-0 oder Ihre/-n Sachbearbeiter/-in an.



1.  **1 Minute**

Zum Portal über die Webseite www.aevm.de

Klick auf „zum Mitgliederportal“.

2.  **1-3 Minuten**

Erstanmeldung im Portal

Nach dem Login wird Ihnen die weitere Benutzung im sich öffnenden Willkommensfenster ausführlich erläutert.




3.  **1 Sekunde**

Aktivierung

Nur eine Sekunde. Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem Bestätigungslink.

4.  **1 Minute**

Benutzung des Portals

Mit dem Link schalten Sie Ihren Portalzugang frei. Jetzt stehen Ihnen alle Möglichkeiten des Portals offen. 

Vorteile

Kurze Wege, direkte Kommunikation

Sparen Sie sich den Brief! Ihre Nachricht per Portal erreicht bei uns sofort die richtige Stelle. Mitteilungen von uns erhalten Sie umgekehrt auch wesentlich schneller und werden darüber zusätzlich per E-Mail informiert – Sie verpassen also nichts.

Smart per Phone

Selbstverständlich haben wir das Mitgliederportal für die mobile Ansicht optimiert. Und sämtliche Dokumente, die Sie an uns senden wollen – etwa Nachweise oder Dokumente anderer Institutionen, zu denen Sie uns etwas fragen wollen –, fotografieren Sie mit Ihrem Smartphone ab und senden sie ohne Umwege an uns.

Zentrale Schaltstelle

Mit dem neuen Portal bündeln Sie nahezu alle Nachrichten Ihres Versorgungswerkes automatisch an einem Ort. So sparen Sie sich und uns Verwaltungsaufwand. Ihre Anschrift ändern Sie direkt im Feld „Meine Daten ändern“.

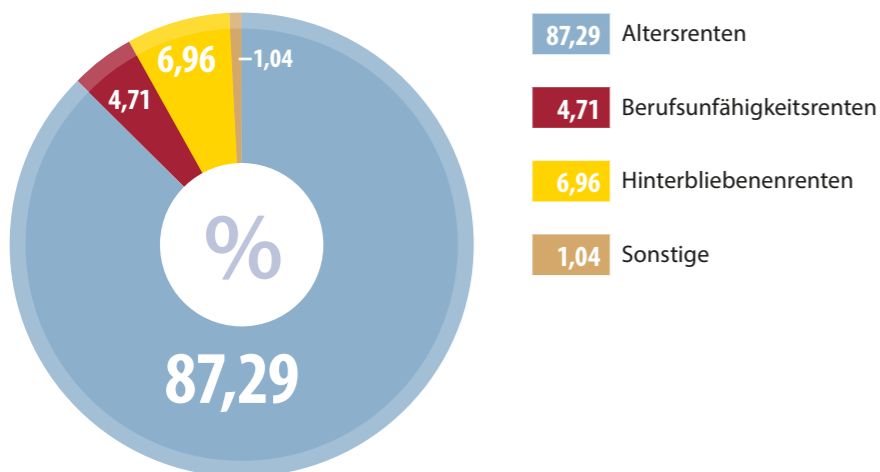
Bilanz 2016

Gewinn- und Verlustrechnung 2016

Aktiva		TEUR	Passiva		TEUR
I	Grundbesitz	17.187	I	Rücklage	40.200
II	Hypotheken	655	II	Deckungsrückstellung	1.340.001
III	Wertpapiere	1.264.970	III	Rückstellung für künftige Leistungsverbesserungen	27.696
IV	Beteiligungen	84.809	IV	Andere Rückstellungen	240
V	Festgelder	32.500	V	Sonstiges	823
VI	Forderung aus dem Versicherungsgeschäft an Mitglieder	584			
VII	Sonstiges	8.255			
> Bilanzsumme		1.408.960	> Bilanzsumme		1.408.960

Erträge		TEUR	Aufwendungen		TEUR
I	Beiträge	79.321	I	Aufwendungen für Versicherungsfälle	32.996
II	Erträge aus Immobilien und grundstücksgleichen Rechten	606	II	Zuweisungen zur Rücklage	13.200
III	Zinsen und Erträge aus Kapitalanlagen	61.729	III	Zuweisungen zur Deckungsrückstellung	74.475
IV	Sonstiges	24	IV	Zuweisungen zur Rückstellung für künftige Leistungsverbesserungen	6.449
			V	Abschreibungen auf Kapitalanlagen	12.404
			VI	Personal- und Sachkosten	2.117
			VII	Sonstiges	39
> Summe		141.680	> Summe		141.680

Gesamtaufwand für Versorgungsleistungen 2016: 27,3 Mio. Euro



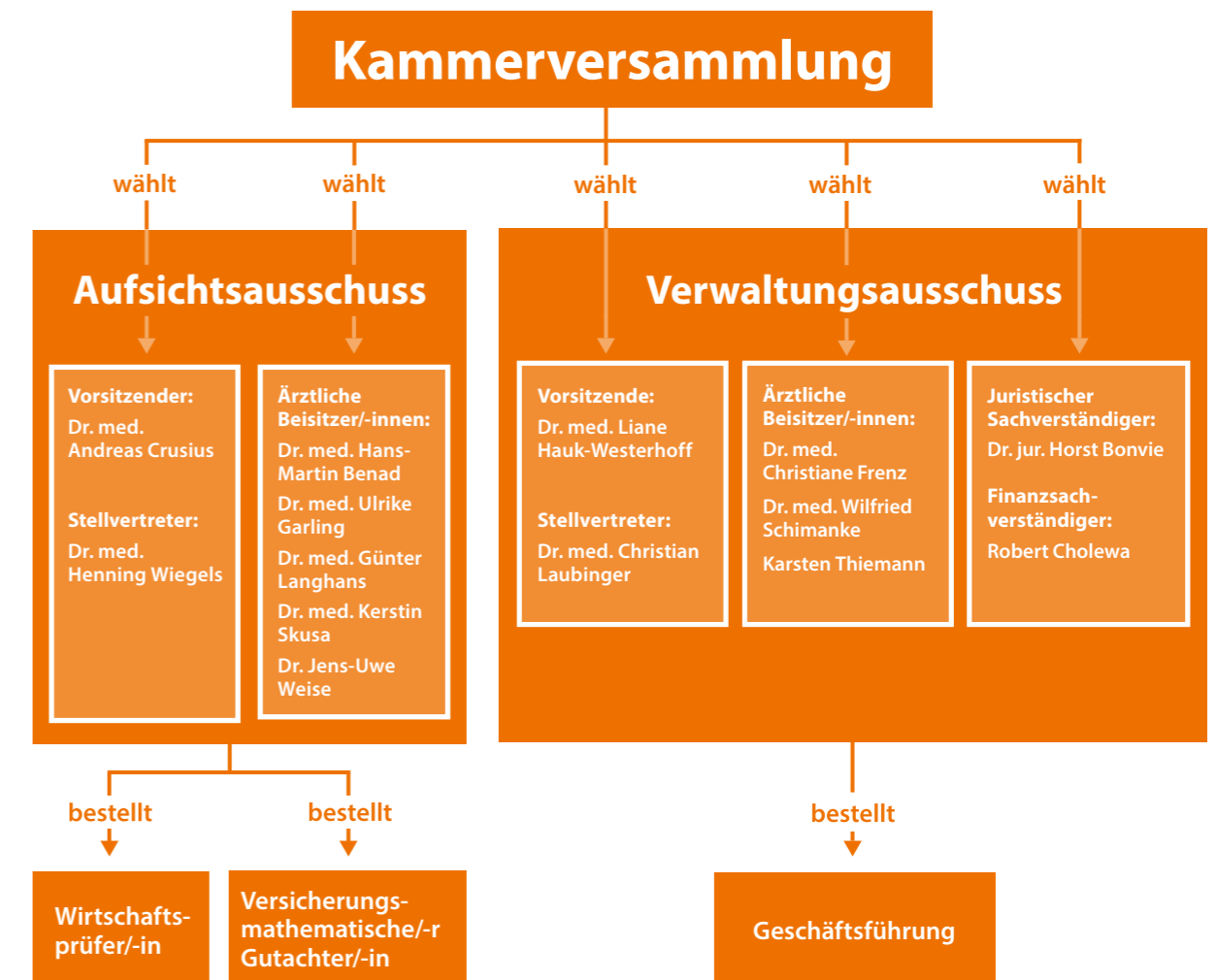
Neuer Verwaltungs- und Aufsichtsausschuss

Ihre im Mai 2017 gewählten Kolleginnen und Kollegen stellen sich vor



Vorsitzender des Aufsichtsausschusses
Dr. med. Andreas Crusius

Vorsitzende des Verwaltungsausschusses
Dr. med. Liane Hauk-Westerhoff





Von links: Daniela Adler (Teamleiterin), Bastian Hög (Teamleiter), Malien Thüne, Peter Sieghan (Bereichsleiter), Susanne Eggers, Kerstin Böttjer, Nina Eckhof, Elena Derabin, Petra Köneke, Monika Jabs, Frank Heitmann, Silvia Burgholte, Andreas Boldorf (Abteilungsleiter), Andrea Fritsche; nicht auf dem Foto: Michaela Linke, Barbara Lütty, Birgit Junior, Barbara Sobotta

„Die Rechnung, bitte“

Das Rechnungswesen ist das große Zahlenwerk des Verbunds der Versorgungswerke

Jährlich 12.000 Eingangsberechnungen, 5.500 Kontoauszüge und 410.000 Beitragseingänge – so viel fällt an, wenn fünf Versorgungswerke und sechs Immobiliengesellschaften verwaltet werden. Schließlich stehen dahinter 85.000 Mitglieder und Rentner sowie gut 5.500 Mieter.

Die Abteilung Rechnungswesen stellt sich als Dienstleister für die

Mitglieder und Rentner sowie der internen Fachabteilungen dieser Herausforderung gerne. Und wo Beiträge eingehen, Renten ausbezahlt, Immobilien- und Wertpapier-Investments getätigt werden, da müssen irgendwo alle Zahlen zusammenlaufen.

18 Kaufleute und Betriebswirte mit Spezialisierung etwa auf Steuern und Immobilien leisten ihren

Beitrag dazu, termingerecht 18 Jahresabschlüsse zu erstellen. Das Rechnungswesen arbeitet jedes Jahr darauf hin, diesen Kraftakt frühzeitig zu bewältigen. Die Aufgabe schweiß zusammen und das Team freut sich anschließend über das erreichte Ziel.

Prüßentrift – ein neuer Klassiker

Anlageobjekt besticht durch Stil und Lage

In überaus beehrter Lage vollendet die Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern derzeit ein sehr vielversprechendes Anlageobjekt: Das anspruchsvolle Wohnensemble Prüßentrift im neoklassizistischen Stil adressiert Interessenten, die repräsentativ und stadtnah wohnen, aber dennoch den Blick auf Wald und Felder nicht missen möchten. Exakt diesem Wunsch entsprechen die drei Mehrfamilienhäuser in Isernhagen-Süd. Der Stadtteil von Hannover ist geprägt durch großzügige Grundstücke und angrenzende Landschaftsschutzgebiete.

Auf Initiative der Ärzteversorgung entstehen in Isernhagen-Süd auf einem Areal von 3.441 Quadratmetern nun villenartige Gebäude. Je-

des der drei Häuser birgt sechs Mieteinheiten. Geplant sind sechs Vier-Zimmer- und elf Drei-Zimmer-Wohnungen, nur eine Wohneinheit besteht aus zwei Zimmern. Das luftige Lebensgefühl drückt sich auch in einer angenehmen Deckenhöhe von 2,70 Metern, aber vor allem in der Weitläufigkeit der Räume aus. Die Größe der Einheiten reicht von 91 bis 131 Quadratmetern. Optional besteht die Möglichkeit, bis zu drei der insgesamt 19 Stellplätze mit einer Ladestation für E-Fahrzeuge auszurüsten.

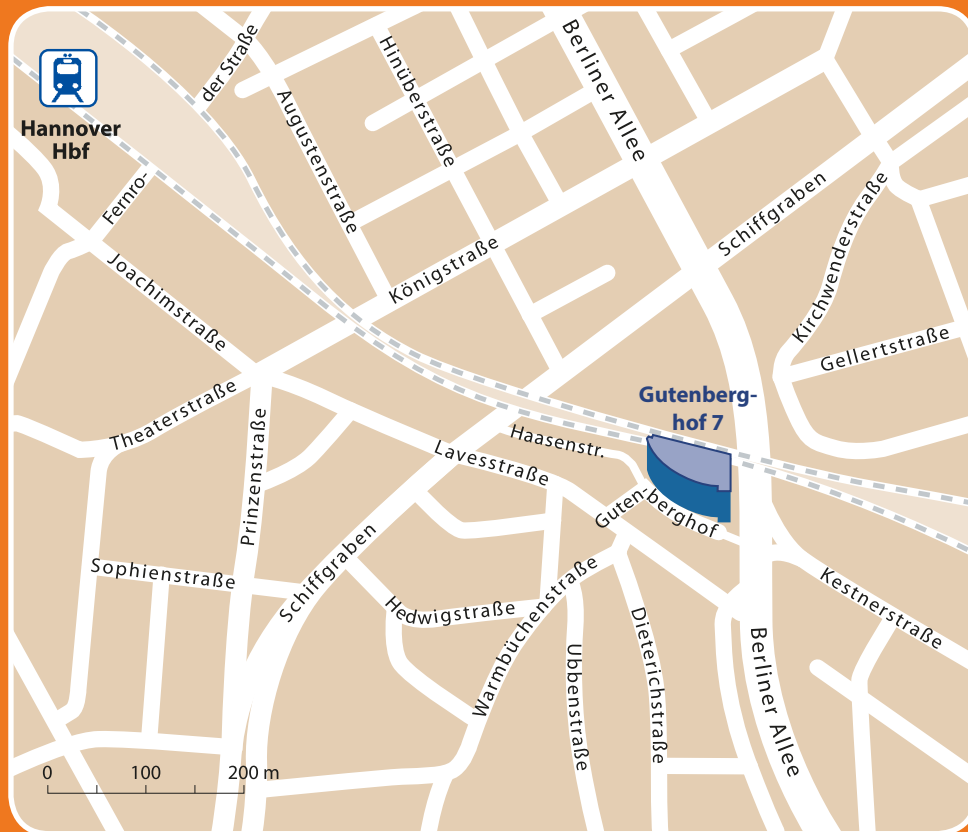
Die gehobene Ausstattung umfasst unter anderem Loggia oder Balkon, Massivholzparkett mit Fußbodenheizung, hochwertige Markengeräte in den Einbauküchen, elektrische Rollläden und – als

nobles Detail – in den Dachgeschosswohnungen sogar einen Kaminofen. Die Fertigstellung ist für Februar 2018 vorgesehen, bereits Mitte Januar beginnt die Vermietung der einzelnen Einheiten. Es besteht kein Zweifel, dass sich zahlreiche Interessenten melden werden. Isernhagen-Süd genießt als Standort einen hervorragenden Ruf. Laut einer aktuellen Befragung empfinden die Menschen, die hier wohnen, ihre Lebensqualität zu 95 Prozent als gut oder gar sehr gut. 97 Prozent loben das Angebot von Parks und Grünflächen: Das sind wichtige Argumente in Zeiten, die von der Sehnsucht des Städters nach dem Landleben geprägt sind. Die Antwort darauf heißt Prüßentrift.



Immobilie am Prüßentrift.

Hier finden Sie uns:



Ärzteversorgung Mecklenburg-Vorpommern

Gutenberghof 7

30159 Hannover

Telefon: 05 11 7 00 21-0

Telefax: 05 11 7 00 21-314

Internet: www.aevm.de

E-Mail: info@aevm.de